

	<p>Object: Attisch-schwarzfigurige Halsamphora (Medea-Gruppe)</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann-gesellschaft.com</p> <p>Collection: Antike Vasen, Antikensammlung</p> <p>Inventory number: WG-A-135</p>
--	--

Description

Die Halsamphora zeigt dionysische Szenen. Auf Seite A ist der Gott Dionysos zusammen mit einer Frau, wahrscheinlich seiner Mutter Semele/Thyone, in einem Viergespann abgebildet, das von dem Götterboten Hermes und einer tanzenden Mänade eskortiert wird. Seite B zeigt Dionysos stehend zwischen einem Satyrn und einer Frauengestalt, die etwas größer ist als der Gott und daher wahrscheinlich wieder seine Mutter Semele/Thyone darstellen soll.

Am Fuß des Gefäßes ist ein Randstück wieder angesetzt worden und die Oberfläche auf Seite B wurde teilweise modern fixiert. Des weiteren sind kleinere Oberflächenbeschädigungen und Fehlbrände auf beiden Seiten zu erkennen. Neben Malschlicker wurden auch Rot und Deckweiß als Farben verwendet.

Die Halsamphora wird der Medea-Gruppe zugeordnet und um 520 v.Chr. datiert.

Basic data

Material/Technique:	Ton, schwarzfigurig
Measurements:	H. 31,5 cm; Dm: 14,2 (Mündung), 19,3 cm (Bauch), 10,6 (Fuß)

Events

Painted on	When	520 BC
	Who	
	Where	

[Relation to person or institution]	When	
	Who	Dionysus
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Hermes
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Maenad
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	satyr
	Where	

Keywords

- Archaeology
- Attisch-schwarzfigurige Vasenmalerei
- Ceramic
- Classical antiquity
- Halsamphora

Literature

- Eva Hofstetter (2009): Griechische Vasen. Die Sammlung Lichtenhahn. Ruhpolding, Mainz, S. 29 - 36